

Hausinformation / Hausordnung

Liebe Patientin,
lieber Patient,

die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begrüßen Sie in der BDH-Klinik Greifswald.

Wir alle wissen, dass die Aufnahme in unsere Klinik mit Veränderungen und Umstellungen, vielleicht auch mit einigen Unsicherheiten für Sie verbunden ist.

Alle Mitarbeiter wollen Ihnen dabei helfen, Ihren Aufenthalt bei uns so angenehm und für Sie so erfolgreich wie möglich zu gestalten. In dieser Broschüre haben wir Ihnen neben der Hausordnung nützliche Hinweise zu unserer Klinik zusammengefasst, die Ihnen dabei helfen sollen, sich zurecht zu finden.

Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BDH-Klinik-Greifswald



Allgemeine Hinweise

Unsere Klinik ist eine gemeinnützige Einrichtung. Alleingesellschafter ist der BDH - Bundesverband für Rehabilitation und Interessenvertretung Behinderter e. V., Sitz Bonn. Über Gebäude und Einrichtungen informiert Sie der Übersichtsplan im Eingangsbereich.

Ansprechpartner für Behandlungsfragen ist zunächst Ihr Stationsarzt. Bei Problemen und Fragen stehen natürlich auch die Oberärzte und die Chefarzte zur Verfügung. Ihr Ansprechpartner in allen pflegerischen Belangen ist die Pflegedienstleitung bzw. die Bereichsleitung der Station.

Zur Klärung von Fragen im Zusammenhang mit Kosten oder organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an den Patientenservice.

In unserer Einrichtung werden regelmäßig Lehrveranstaltungen für Studenten durchgeführt. Darüber hinaus bilden wir Gesundheits- und Krankenpfleger(innen) aus. Im Rahmen der Lehrveranstaltungen/Ausbildung ist es erforderlich, Tätigkeiten am Patienten bzw. mit dem Patienten durchzuführen, um praktische Fähigkeiten zu erlangen. Am Ende des 3. Ausbildungsjahres der Gesundheits- und Krankenpfleger(innen) erfolgt eine Prüfung, deren praktischer Teil gemäß §15 und §18 des Krankenpflegegesetzes vom 16. Juli 2003 im Einvernehmen mit der Patientin oder dem Patienten und dem verantwortlichen Fachpersonal durchgeführt wird.

Besuchszeiten

Selbstverständlich sind die Besucher unserer Patienten herzlich willkommen (ohne feste Besuchszeitenregelung). Unsere Klinik ist immer bis 21.00 Uhr geöffnet. Ausnahmen bedürfen einer besonderen Absprache mit dem zuständigen Arzt.

Auf der Station A1 sind die Besuchszeiten
10:30 Uhr bis 11.30 Uhr
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
19.00 Uhr bis 21:00 Uhr (nach vorheriger Absprache).

Auf der Station A2 sind die Richtzeiten für Besucher:
10:00 Uhr bis 12.00 Uhr
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
(Ausnahmen sind nach Absprache möglich).

Bitte melden Sie sich vorm Betreten der Zimmer beim Pflegepersonal an.

Für den Fall, dass Angehörige eine Bestätigung ihrer Besuche benötigen, bitten wir darum, sich diese zeitnah auf den Stationen geben zu lassen. Es wird darauf hingewiesen, dass eine rückwirkende Bestätigung von Besuchszeiten leider nicht vorgenommen werden kann.



Therapien

Rehabilitation ist gezielte Arbeit an Ihrer eigenen Gesundheit. Die auf Ihren Therapieplänen angegebenen Zeiten sind zwischen Ihren behandelnden Ärzten und Therapeuten abgestimmt worden. Änderungen sollten Sie daher mit diesen Mitarbeitern absprechen. Bitte halten Sie sich in Ihrem eigenen Interesse an Absprachen mit dem Behandlungsteam.

Wertsachen

Wir bitten Sie, keine größeren Geldbeträge und Wertsachen in die Klinik mitzubringen. Bitte beachten Sie, dass die Klinik für abhanden gekommene Wertsachen keine Haftung übernehmen kann. Als offenes Haus können und wollen wir nicht alle Besucher kontrollieren. Sie können in der Rezeption gegen eine Pfandgebühr von 10,00 € einen Schlüssel für das Wertfach Ihres Schrankes erhalten.

Medizinische Hilfsmittel

Es besteht die Möglichkeit, gegen Hinterlegung eines Pfandes, medizinische Hilfsmittel auszuleihen. Unsere Mitarbeiter/innen helfen Ihnen gerne.

Ruhezeiten

Die Mittagsruhe von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr und die Nachtruhe von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr sind Bestandteil der Behandlung und dienen der schnelleren Genesung.

Cafeteria

Die Cafeteria in der Eingangshalle ist eine Serviceeinrichtung, in der Sie mit Ihrem Besuch oder anderen Patienten etwas abseits vom Klinikalltag gemütlich zusammensitzen können. Die Cafeteria hält Zeitungen und Zeitschriften sowie Erfrischungen bereit.

Rauchen

Aus gesundheitlichen Gründen und mit Rücksicht auf Mitpatienten ist das Rauchen lediglich auf der Außenterasse der Cafeteria sowie am Haus B - Gebäudeecke Kleinspielfeld- gestattet.

Verpflegung für Patienten

Im Speisesaal wird zum Frühstück und zum Abendessen ein Büfett angerichtet. Mittags werden verschiedene Menüs nach Wahl serviert. Auf Wunsch bzw. bei gegebener medizinischer Indikation können auch Sonderkost und spezielle Diäten zubereitet werden.

Ihre Verpflegung während Ihres Aufenthaltes ist mit für den Heilerfolg entscheidend. Unsere Küche ist bestrebt, eine schmackhafte und abwechslungsreiche Kost anzubieten. Bei manchen Krankheiten ist es aus medizinischen Gründen notwendig, dass der Arzt die Zusammensetzung Ihrer Verpflegung bestimmt. Bitte haben Sie jedoch Verständnis, dass bei Schon- und Sonderkost (Diät) mit Rücksicht auf Ihre Gesundheit, Einschränkungen gemacht werden müssen.

Eine Diät oder leichte Vollkost ist unter diesen Umständen ein Bestandteil Ihrer Behandlung. Unsere Diätassistenten werden Ihnen im Bedarfsfall die Besonderheiten der verschiedenen Diätformen gerne erklären.

Unsere Küchen-Mitarbeiter sind angewiesen worden, den vollen Essenspreis zu berechnen, sollten Sie anstelle des für Sie schon zubereiteten Schon- und Sonderkostessens ein Menü von der Speisekarte extra bestellen.

Bitten Sie Ihre Besucher, keine Nahrungsmittel mitzubringen, von denen Ihnen der Arzt abgeraten hat. Um den Behandlungserfolg nicht zu gefährden, sollten Sie sich mit Ihrem Stationsarzt absprechen.

Sie können bei der Hauptmahlzeit zwischen zwei Vorschlägen wählen, sofern nicht eine besondere Ernährung oder spezielle Diät verordnet ist, können Sie bei der Hauptmahlzeit zwischen zwei Vorschlägen wählen. Bei Frühstück und Abendbrot können Sie die Anzahl an Komponenten nach Ihrer Wahl frei zusammenstellen und - sofern Sie möchten - auch täglich wechseln.

Gern informiert Sie der Pflegedienst Ihrer Station über Ihre Wahlmöglichkeiten bei der Speisenzusammenstellung. Diätberatungen können nach Rücksprache mit dem Arzt für Sie und Ihre Angehörigen individuell vereinbart werden.

Im Speisesaal werden Mahlzeiten zu folgenden Zeiten serviert:

Frühstück	07.30 Uhr bis 08.30 Uhr
Mittagessen	11.45 Uhr bis 14.00 Uhr
Abendessen	17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Es besteht auch für Besucher von Patienten die Möglichkeit, entgeltlich an den Mahlzeiten teilzunehmen.

Der Genuss von alkoholischen Getränken ist wegen der Wechselwirkung mit verschiedenen Medikamenten und der allgemeinen Gefährdung der Gesundheit im Hause nicht gestattet. Alkoholbedingte Auffälligkeiten, die zur Beeinträchtigung der Therapie und des Aufenthaltes führen, können disziplinarisch geahndet werden und die Entlassung zur Folge haben.



Beurlaubungen

Während einer stationären Behandlung sind Beurlaubungen mit therapeutischem und / oder medizinischem Hintergrund bzw. aus dringenden persönlichen Gründen eingeschränkt möglich. Voraussetzung ist jedoch die Befürwortung durch den behandelnden Arzt. Bitte melden Sie sich bei zeitweiligem Verlassen des Klinikgeländes immer bei dem zuständigen Pflegepersonal ab und haben Sie Verständnis dafür, dass Sie das Gelände der BDH-Klinik Beurlaubung und vorliegender Erlaubnis des zuständigen Stationsarztes ohne Begleitung durch unser Personal verlassen dürfen. Wir weisen darauf hin, dass Fahrkosten im Zusammenhang mit Beurlaubungen nicht erstattet werden.

Bekleidung/Wäsche

Bitte bringen Sie eine ausreichende Menge von Bekleidung und Wäsche mit. Eine Aufstellung notwendiger Bekleidungsstücke für stationäre Patienten erhalten Sie vom Pflegepersonal.

Es wird davon ausgegangen, dass Sie von Ihren Angehörigen mit Wäsche versorgt werden. Im Ausnahmefall ist das Waschen von Patientenwäsche durch die Stationshilfen im Pflegedienst möglich. Hierzu wird pro Wäschesack ein Kostenbeitrag von 5,00 € erhoben (Bunt- und Kochwäsche sind in getrennten Wäschesäcken abzugeben). Der aktuelle Preis kann in der Rezeption erfragt werden. Dort erhalten Sie ebenfalls auf Wunsch eine Quittung nach dem Entrichten der Waschgebühr.

Freizeitbereich

Im Freizeitbereich im Erdgeschoß bestehen Möglichkeiten zur Kommunikation und Anbahnung von Kontakten zu anderen Patienten. Über Veranstaltungen können Sie sich anhand unserer Aushangtafel im Foyer des Hauses informieren.

Post/Telefon/Telefax

Die Post wird stationären Patienten durch das Pflegepersonal übergeben. Ein Briefkasten befindet sich vor dem Haupteingang. An der Rezeption können Sie auch Telefonkarten für die Telefone am Bett mit einem Kartenpfand in Höhe von 5,00 € (Tagesgrundgebühr 0,80 €) (In der Rezeption können Sie auch Telefonkarten)* und Briefmarken erwerben.

Münzfernsprecher befinden sich im Erdgeschoss in der Nähe des Patientenservice und in der Tagesklinik. Die auf den Patientenzimmern vorhandenen Telefone können (mit Ausnahme der Nachtruhe von 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr) direkt von Ihren Angehörigen angewählt werden. Dazu wählen Sie die (01805-017491-...) mit der Hausanschlussnummer Ihres Zimmertelefons.

Im Ausnahmefall ist die Nutzung des Faxgerätes gegen folgende Gebühren möglich. Der aktuelle Preis kann im Patientenservice (in der Rezeption)* erfragt werden.

Sie können Ihren eigenen Laptop mit Genehmigung/ technischer Prüfung gegen Entrichtung einer Gebühr in Höhe von 10,00 € nutzen. Hierzu erhalten Sie ein entsprechendes Anschlusskabel bei der Rezeption gegen einen Pfand in Höhe von 5,00 €

Weitere Informationen erhalten Sie über Ihre Station oder in der Rezeption.

Fernsehen/Radio

Die Nutzung von Fernseher und Radios ist kostenlos, Kopfhörer können in der Rezeption käuflich erworben werden. Die Benutzung eigener Kopfhörer ist nicht erlaubt. Aus Sicherheitsgründen ist die Nutzung eigener Geräte nicht gestattet.

Seelsorge

Die evangelische und katholische Krankenhausseelsorge ist regelmäßig im Hause zu Gesprächen anwesend. Bitte informieren Sie sich über die Termine auf unserer Aushangtafel im Foyer.

Friseur/Fußpflege

Ein Friseur kommt wöchentlich dienstags (nach Vereinbarung)* in die Klinik. Bitte teilen Sie entsprechende Wünsche dem Pflegepersonal mit.

Ebenso ist es möglich, eine kosmetische Fußpflege im Hause durchführen zu lassen. Auch hier bitten wir um Terminvereinbarung über Ihre Station.

Mitbringen von elektrischen Geräten und Funktelefonen

Wegen der möglichen Beeinträchtigung von medizinischen Geräten ist die Benutzung von eigenen Handys auf den Stationen nicht gestattet.

Bitte nutzen Sie wegen der besonderen Sicherheitsauflagen in einer Klinik auch keine Kerzen und elektrische Geräte jeglicher Art (z. B. Kaffeemaschinen, Tauchsieder, Toaster, Weihnachts-beleuchtung usw.). Geräte zur persönlichen Hygiene sind gestattet.

Mitbringen von Tieren

Das Mitbringen von Tieren in die Klinik ist nicht gestattet.

Parkplätze

Parkplätze im Umgebungsbereich der Klinik sind knapp und stark frequentiert. Wir empfehlen, nach Möglichkeit die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen oder auf den Parkplatz der Universitätsklinik Greifswald und den Parkplatz am Volksstadion auf der gegenüberliegenden Straßenseite auszuweichen.

Sozialdienst

Ihr Aufenthalt bringt vielleicht manche Sorgen und Probleme mit sich, die Sie nicht ohne Hilfe lösen können.

Unser Sozialdienst bietet Patienten und Angehörigen Unterstützung in sozialrechtlichen Fragen, Information über ambulante Dienste und Hilfsmöglichkeiten an Ihrem Heimatort, Informationen über die berufliche Wiedereingliederung oder Unterstützung bei der Suche nach einer geeigneten Pflegeeinrichtung sowie Auskünfte über finanzielle Leistungen von Krankenkassen, Pflegeversicherungen, Berufsgenossenschaften und Rentenversicherungen an. Termine vereinbart gerne Ihre/Ihr Pflegedienstleitung

Botanischer Garten

Als Patienten und Angehörige sind Sie im benachbarten Arboretum des Botanischen Gartens der Ernst-Moritz-Arndt-Universität willkommen. Der Zugang befindet sich nahe unserem Haupteingang. Bitte beachten Sie die Besucherordnung und die Öffnungszeiten.

Anregungen und Beschwerden

Um Ihre Wünsche unseren Leistungen anzupassen nehmen wir gerne Ihre Anregungen und Kritiken entgegen.

Dazu können Sie aber auch in einem beim Patientenservice befindlichen Briefkasten der Klinikleitung Anmerkungen und Wünsche hinterlegen. Für Ihre Hinweise danken wir schon jetzt.

